

Weitere 66.000 Tonnen Kohle aus den USA wurden in die Ukraine geliefert

05.12.2021

Das zweite Schiff der Panamax-Klasse mit amerikanischer Kohle ist in der Ukraine angekommen. Dies wurde am Sonntag, dem 5. Dezember, auf der Website von DTEK Energy bekannt gegeben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das zweite Schiff der Panamax-Klasse mit amerikanischer Kohle ist in der Ukraine angekommen. Dies wurde am Sonntag, dem 5. Dezember, auf der Website von DTEK Energy bekannt gegeben.

„Das Gesamtvolumen der zweiten Lieferung beträgt 66 Tausend Tonnen. Heute wurde das Schiff am Liegeplatz 20 des TIS-Hafens (Port Yuzhny Anm. d. Red.) angenommen“, heißt es in der Erklärung.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Charge in den kommenden Tagen die Vorräte der ukrainischen Wärmekraftwerke auffüllen und die Stabilität des Energiesystems in Spitzenzeiten gewährleisten wird.

„Drei weitere Schiffsladungen Kohle, die von DTEK für den Eigenbedarf gechartert wurden, werden voraussichtlich im Dezember in der Ukraine eintreffen. Das Gesamtvolumen der für November-Januar vertraglich vereinbarten Lieferungen beläuft sich auf etwa 470.000 Tonnen“, fügte das Unternehmen hinzu.

Gleichzeitig wurden bereits 60,5 Tausend Tonnen Kohle aus dem ersten Schiff der Panamax-Klasse in Eisenbahnwaggons verschifft und an die Wärmekraftwerke Ulegorska, Zmiivska und Tripoli geliefert.

Zuvor hatte das Energieministerium erklärt, dass sich die Lage bei der Kohleversorgung stabilisiert habe. In den Lagern der Wärmekraftwerke wurde mit der Bevorratung begonnen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.